



Inspired by
 Consumer Health Sciences
 Mattson Jack
 TNS Healthcare
 Ziment

Projektleitung:
 Udo Jellesen
 Senior Director
 T +49 (0) 521 9257 340
 F +49 (0) 521 9257 332
 E udo.jellesen@kantarhealth.com



Das Image der Pharmazeutischen Industrie in Deutschland 2013 aus der Sicht niedergelassener Kardiologen

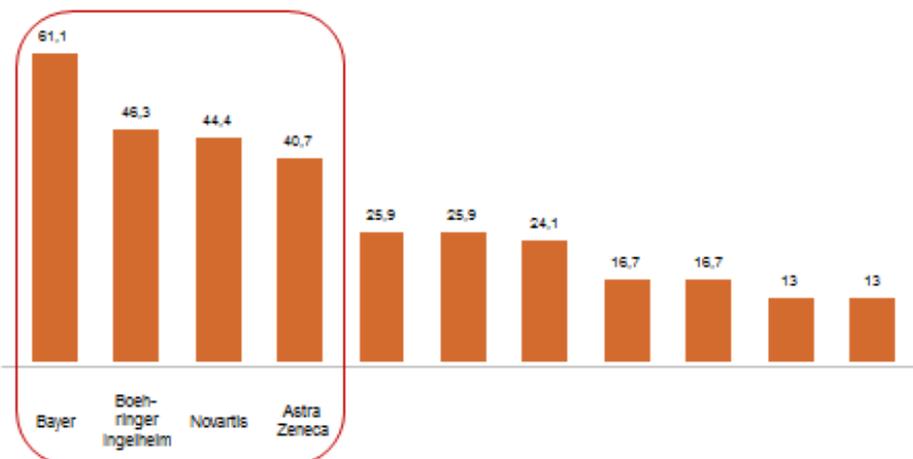
In der aktuellen Studie wurden 11 Unternehmen beurteilt, die im Bereich der Kardiologie in Deutschland besonders aktiv sind. Zielpersonen der Untersuchung waren niedergelassene Kardiologen in Deutschland. Befragt wurden insgesamt 54 Ärzte. Die Feldarbeit des Projektes fand im März 2013 statt.

Spontane Präferenz – Bayer mit großem Abstand vor Boehringer Ingelheim, Novartis und AstraZeneca

Bei der spontanen Beurteilung, welche Pharmaunternehmen von den Kardiologen besonders geschätzt werden, wurde Bayer mit deutlichem Abstand vor Boehringer Ingelheim, Novartis und Astra Zeneca am häufigsten genannt.

Besonders geschätzt wird von den Kardiologen im Jahr 2013 v.a. Bayer, gefolgt von Boehringer Ingelheim, Novartis und Astra Zeneca

Spontane Präferenz bestimmter Firmen – 2013 (n = 54)
 (in %)



Relevanz von Image-Kriterien

Für einen Kardiologen ist für die Bewertung eines Pharmaunternehmens am wichtigsten, dass gute wissenschaftliche Informationen bereitgestellt werden, gefolgt von innovativen Präparaten und einer guten Präparatequalität. Am unwichtigsten ist die gute telefonische Betreuung. Allerdings zeigt sich, dass die Kardiologen insgesamt höhere Ansprüche an ein pharmazeutisches Unternehmen stellen als es Hausärzte tun.

Nach Top2-Boxes sind am wichtigsten für die Bewertung einer Pharma-Firma *gute wissenschaftliche Informationen*

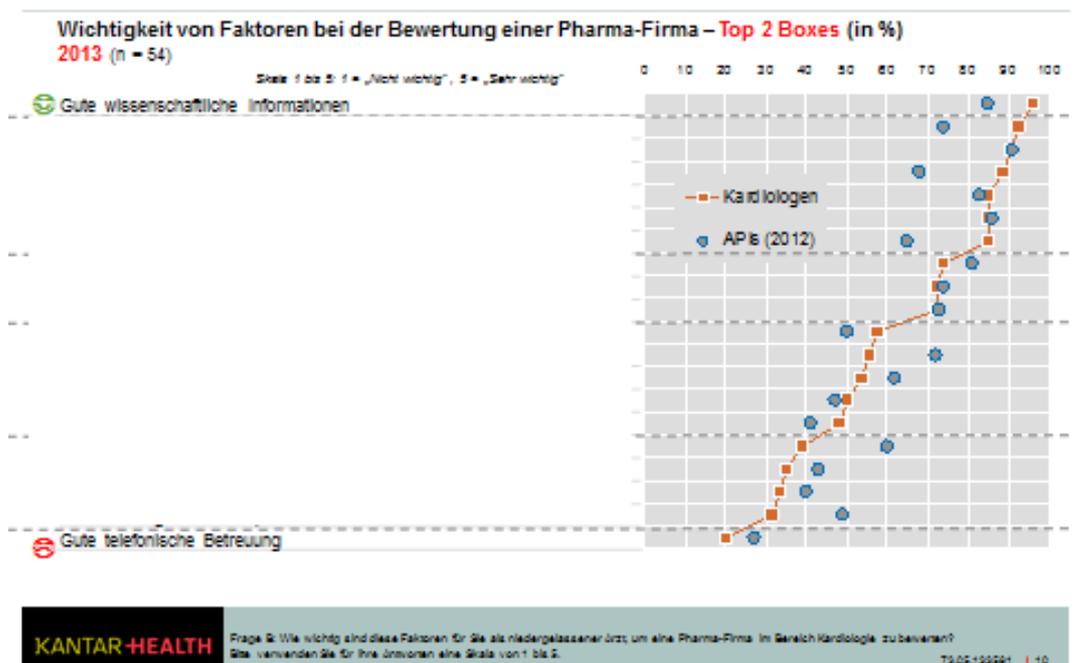
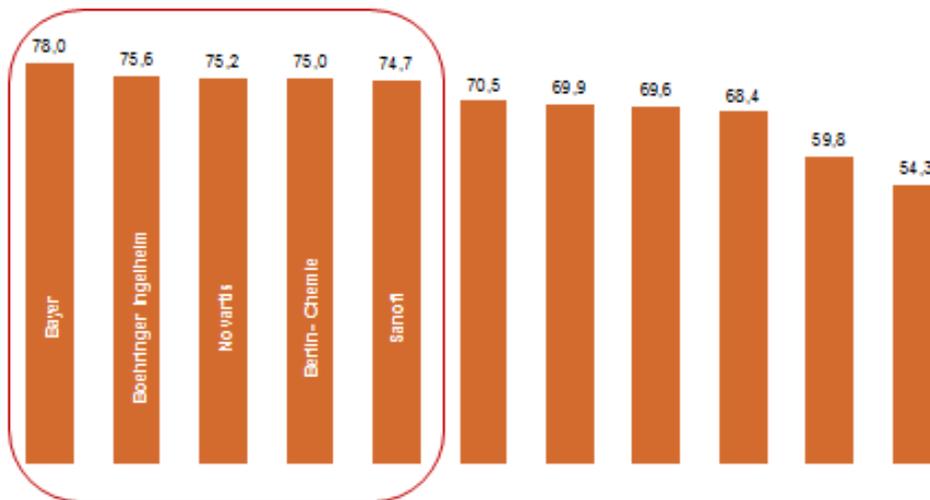


Image-Gesamtwert: Bayer mit leichtem Vorsprung

Bayer liegt mit leichtem Vorsprung vor Boehringer Ingelheim, Novartis, Berlin Chemie und Sanofi beim Image-Gesamtwert, der sich aus den 20 getesteten Einzelkriterien zusammensetzt. Hier zeigt sich, dass eine rationale Bewertung der einzelnen Qualitätskriterien dazu führt, dass die Gesamtbeurteilung der Unternehmen deutlich einheitlicher ausfällt, als wenn nach der spontanen Wahrnehmung gefragt wird.

Bei den Kardiologen erreicht Bayer den höchsten Image-Gesamtwert, gefolgt von Boehringer Ingelheim, Novartis, Berlin-Chemie und Sanofi

Image-Gesamtwert (Summe der Durchschnittsbewertungen aller 20 Image-Kriterien) – 2013 (n = 54)
 (Werte in % (prozentuale Erreichung des maximal möglichen Image-Gesamtwerts):
 bei 20 Image-Kriterien und einem Maximalwert von 5 je Kriterium ist der maximal mögliche Image-Gesamtwert 100)



Berechnung des Image-Gesamtwertes

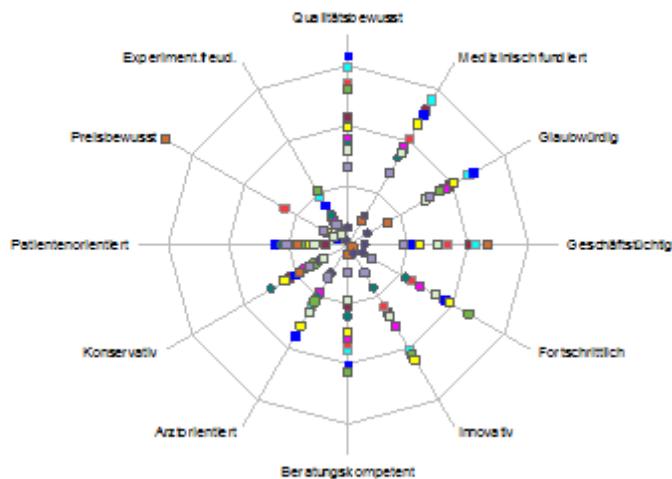
Insgesamt wurden folgende 20 Qualitätskriterien zur Berechnung des Image-Gesamtwertes herangezogen:

Außendienst	Präparatequalität
Bedeutende Neuentwicklungen	Preis- / Leistungsverhältnis
Forschungsaktivität	Produktunabhängige Unterstützung im Bereich Praxismanagement
Fortbildungsveranstaltungen	Rabattvertragsgeregelte Produkte
Gesellschaftlich verantwortungsvolle Rolle	Sensibilität für die Probleme des Arztes
Hilfreiche Informationen im Internet	Serviceleistungen wie z.B. Muster oder interessante Infomaterialien
Hilfreiche Informationen und/oder Serviceleistungen für Patienten	Spezialisierung der Firma auf Kardiologie
Informative Präparatewerbung	Telefonische Betreuung
Innovative Präparate	Weiterbildung des Praxispersonals
Kontinuität in der Betreuung	Wissenschaftliche Informationen

Wahrnehmung der pharmazeutischen Unternehmen durch den Kardiologen

Für jede der bewerteten pharmazeutischen Firmen, die im Bereich der Kardiologie in Deutschland besonders aktiv sind, wird aus Zuordnungen von den 13 wichtigsten Attributen die individuelle Wahrnehmung der bewerteten Firmen durch den Kardiologen ermittelt.

Eigenschaften von Pharma-Firmen – 2013



KANTAR HEALTH Frage D: Und jetzt versuchen Sie bitte anhand dieser Eigenschaften noch diese Firmen zu beschreiben. Markieren Sie bitte bei jeder Firma, welche Eigenschaft auf sie für den Bereich Kardiologie besonders zutrifft. 73.02.13/2291 | 17

Den vollständigen Berichtsband „Firmenimage bei Kardiologen 2013“ können Sie bei Udo Jellesen, Senior Director Kantar Health, Tel.: 0521 9257 340, email: udo.jellesen@kantarhealth.com bestellen.

Diese Ergebnisse dürfen nur unter der Quellenangabe “Kantar Health“ veröffentlicht werden.

Über Kantar Health

Kantar Health ist eine weltweit führende Healthcare Beratungs-/Marktforschungsagentur mit lokaler und globaler Expertise. Wir beraten und begleiten Unternehmen über den gesamten Lebenszyklus ihrer Produkte. Unsere Expertise wird seit mehr als 50 Jahren weltweit von Unternehmen unterschiedlicher Größe erfolgreich genutzt, um sich auf zukünftige Herausforderungen vorzubereiten.

Kontakt und weitere Informationen:

Kantar Health GmbH
 Udo Jellesen
 Senior Director
 t +49 (0) 521 9257-340
 f +49 (0) 521 9257-332
 e udo.jellesen@kantarhealth.com